

Ice-Society in Kitz

Turnier: 6. Hypo Liechtenstein Snow Arena Polo World Cup



Hauptsponsor und Hypo Liechtenstein-CEO **Andreas Insam** (li.) kann mit seinem Team zufrieden sein - seine Mannschaft musste sich im Finale nur knapp Käfer/Champagne Lanson geschlagen geben

Kitzbühel. Wer bei Polo an einen deutschen Kleinwagen denkt, setzt aufs falsche Pferde - zumindest was den Prestigefaktor betrifft. Davon konnten sich am Wochenende die 800 Gäste des 6. Hypo Liechtenstein Snow Arena Polo World Cup in Kitzbühel überzeugen - bei Champagner, Canapes und VIP-Karten von 150 € pro Tag. Wer den exklusiven Sport ernsthaft betreibt, muss jedoch tiefer in die Tasche greifen: Ein Spieler braucht mindestens vier Ponys - eines kostet ab 10000 € aufwärts.

20 der besten Polospieler der Welt aus fünf Nationen und 80 Polo-Ponies hatten die Gamsstadt eine Woche vor dem Hahnenkamm-Rennen fest im Griff. In einem packenden und bis zuletzt offenen Finale entschied das Team Käfer/Champagne Lanson gegen Hypo

Liechtenstein das „grösste Winterpolo-Turnier der Welt“ denkbar knapp mit 12:10½ für sich. Dritter wurde das Team Tyrolean Jet Services/VIP Traveller, das sich mit 10½:7 gegen König Pilsener durchsetzte. Platz fünf sicherte sich das Team Bentley Wien, das Igel Software mit 6:3½ besiegte. „Ein tolles Polo-Fest und eine grossartige Werbung für Kitzbühel“, zeigte sich **Peter Marko** von Kitzbühel Tourismus bei der Siegerehrung sichtlich zufrieden. Auch abseits der Arena gings Schlag auf Schlag: Exklusive -Parties wie „Polo meets Tango“, „Polo Players Night“ und „Gerd Käfers Polo Party“ sorgten für ausgelassene Stimmung. Bei der „Polo Players Night“ heizte etwa der aus Miami eingeflogene Star-DJ Erok den 600 Gästen ein. Klar durfte da das eine oder andere prominente Gesicht nicht fehlen. Im VIP-Zelt mit dabei: Hauptsponsor und Hypo Liechtenstein-CEO **Andreas Insam**, Ergee-Konzernchef Claus Vatter, Feinkostlegende Gerd Käfer, Panasonic-Marketingleiter **Philipp Breitenecker**, das Bentley-Duo **Robert Engstler** und **Nikolaus Tater**, Praterverbands-Chef **Alexander Meyer-Hiestand** mit Dressur-Reiterin **Kathi Stumpf**, Produzent Oliver Berben, Regisseur **Norbert Blecha**, die Schauspieler **Dennesch Zoudé**, **Michaela May** und **Hardy Krüger** Junior, die Fussballer **Andi Brehme** und **Falco Götz**, die beiden Haffa-Brüder **Thomas** und **Florian** sowie Veranstalter **Frank Bahrenburg**. Schauspieler **Heino Ferch** und seine Frau **Marie-Jeanette** schwangen im Team König Pilsener sogar selbst den Polo-Stick - übrigens bereits zum dritten Mal in Kitzbühel. Mit Erfolg: Die ehemalige Military-Reiterin alias MJ wurde als beste Spielerin des Turniers ausgezeichnet.